

## Urologische Vorsorge für die Frau

Die urologische Vorsorge für die Frau beinhaltet in der Regel folgende Untersuchungen:

Persönliche Beratung

Urinuntersuchung inkl. Blasentumortest

Ultraschalluntersuchung der Nieren

ggf. immunolog Stuhltest

Selbstverständlich geben wir Ihnen vor dem erweiterten Untersuchungsprogramm Auskunft über die Kosten. Sie richten sich nach den bei Ihnen individuell durchzuführenden ärztlichen Leistungen. Ob ggf. zusätzliche Untersuchungen zu empfehlen sind, klären wir in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns bitte einfach an, wir helfen Ihnen gern weiter!

Alles Gute für Ihre Gesundheit!

Dr. med. Matthias Pöttich   
Facharzt für Urologie, Andrologie

Dr. med. Sascha Wösle   
Facharzt f. Urologie, med. Tumorthherapie, männerarzt cmi

## Telefonische Erreichbarkeit:

Montag: <input type="checkbox"/>	8.00 - 11.30 Uhr <input type="checkbox"/>	14.30 - 17.30 Uhr <input type="checkbox"/>
Dienstag: <input type="checkbox"/>	8.00 - 11.30 Uhr <input type="checkbox"/>	14.30 - 17.30 Uhr <input type="checkbox"/>
Mittwoch: <input type="checkbox"/>	8.00 - 11.30 Uhr <input type="checkbox"/>	14.30 - 17.30 Uhr <input type="checkbox"/>
Donnerstag: <input type="checkbox"/>	8.00 - 11.30 Uhr <input type="checkbox"/>	14.30 - 17.30 Uhr <input type="checkbox"/>
Freitag: <input type="checkbox"/>	8.00 - 11.30 Uhr <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Termine auch außerhalb dieser Zeiten
- Wir bitten um telefonische Anmeldung

## Unsere Adressen:

Urologie Weingarten - Bad Waldsee   
Dr. Matthias Pöttich und Dr. Sascha Wösle

Ravensburger Str. 35 (im Ärztehaus)

88250 Weingarten

Tel.: 0751-44059

Fax: 0751-554210

Robert- Koch-Str. 38 (im Krankenhaus)

88339 Bad Waldsee

Tel.: 07524-9766770

Fax: 07524-9766771

Evtl. weitere für Sie bzw. Ihren Partner sinnvolle Untersuchungen und Behandlungen:

- urologische Komplettvorsorge für den Mann
- Früherkennung von Prostatakrebs
- Hormon-Check für den Mann
- Sterilisation des Mannes

## Urologische Vorsorge für die Frau

 **urologie**  
**WEINGARTEN  
BAD WALDSEE**

## Sehr geehrte Patientin, □

die Vorsorgeuntersuchung für Frauen wird in der Regel durch den Gynäkologen durchgeführt. Hierbei geht es im wesentlichen um Krebserkrankungen des weiblichen Genitaltraktes. Sie beschränkt sich nahezu auf die körperliche Untersuchung ohne die Zuhilfenahme technischer Möglichkeiten wie z.B. die Ultraschalluntersuchung. Über die Notwendigkeit dieser Möglichkeiten sprechen Sie bitte mit Ihrem Frauenarzt. □

Frauen können natürlich aber auch an urologischen Erkrankungen d.h. der Nieren, der Harnleiter oder der Blase erkranken. Insbesondere steigt hier das Risiko ab dem 40. Lebensjahr, z.B. ist der Blasenkrebs der 7.-häufigste Tumor bei der Frau. □

Eine zusätzliche Vorsorgeuntersuchung im urologischen Bereich ist daher sehr sinnvoll. □

Wir freuen uns, Ihnen in unseren Praxen diese optimierte Vorsorge anbieten und bei Ihnen durchführen zu können. □

Gerne stellen wir für Sie ein individuelles Vorsorgeprogramm zusammen □

## Urologische Vorsorge bei der Frau □

Nahezu alle Krankheiten des Urogenitaltraktes sind bei der Frau durch eine Ultraschalluntersuchung kombiniert mit einer Urin- und einer Blutuntersuchung zu erkennen. Durch die Kombination der Methoden wird eine sehr hohe Sicherheit erreicht, nicht an einer urologischen Tumorerkrankung zu leiden. □

In der Regel erfolgt eine Ultraschalluntersuchung der Nieren mit der ein Nierentumor sehr sicher erkannt werden kann, aber auch andere Erkrankungen der Niere wie z.B. ein Nierenstein. □

Die Früherkennung des Blasenkrebses erfolgt über eine Urinuntersuchung auf NMP 22. Dies ist ein Eiweißstoff, der in Blasenkrebszellen 25-fach erhöht gegenüber gesunden Zellen ist und im Urin nachgewiesen werden kann. Dies macht sich der Test zunutze. Je nach Ergebnissen werden evtl. weitere Untersuchungen notwendig, die in der Regel aber von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen werden. □

Über die Risikofaktoren der urologischen Krebserkrankungen ist noch wenig bekannt. Für den Blasenkrebs wissen wir jedoch, dass das Rauchen und die Anwendung von Haarfärbemitteln das Risiko deutlich erhöhen, gefährdet sind aber auch z.B. Maler- und Lackiererinnen oder Personen in der gummiverarbeitenden Industrie. □

## Urologische Vorsorge für die Frau □

Ziel der urologischen Vorsorge für die Frau ist es: □

- 
- Erkrankungen des Urogenitaltraktes
- insbesondere Krebserkrankungen - frühzeitig zu erkennen □
- 
- 
- und ggf. eine rechtzeitige Behandlung einzuleiten und eine Heilung zu erreichen. □

Aufgrund der Neuerungen in der gesetzlichen Krankenversicherung übernehmen die Krankenkassen nicht mehr für alle zur Verfügung stehenden ärztlichen Leistungen die Kosten. □  
Manchmal sind aber über das Leistungsangebot der Kassen hinausgehende medizinische Maßnahmen sinnvoll und empfehlenswert. Deswegen bieten wir Ihnen außerhalb der kassenärztlichen Behandlung eine Reihe privat abzurechnender Individueller Gesundheitsleistungen an (IGeL). □

□  
Auch die Untersuchungen der urologischen Vorsorge für die Frau und ggf. Leistungen im Zusammenhang mit diesen Verfahren können IGeLeistungen sein. □